

GFL-Vorschlag: Die Finanzen heute öffentlich beraten

Bürgermeister lehnt ab



LÜNEN. Ratsmitglied **Jürgen** (GFL/Foto) hat Bürgermeister Stodollick in einem Schreiben nahe gelegt, die für den heutigen Dienstag, 24. März, einberufene Finanzkommission öffentlich tagen zu lassen.

Er weist darauf hin, dass der Haushalt durch den Rat und durch den Haupt- und Finanzausschuss nach der Gemeindeordnung zwingend in öffentlicher Sitzung zu beraten sei.

Aus diesem Öffentlichkeitsgebot folge, dass der Ausschluss der Öffentlichkeit in allen Angelegenheiten des Haushalts unzulässig sei. Dadurch, dass die Finanzkommission heute in der Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses den Haushalt beraten solle, liege faktisch eine Umgehung des Öffentlichkeitsgebots vor, erklärt .

„Eigentlich geht es mir aber darum, dass wir gerade in der schwierigen Haushaltssituation unsere Beratungen als Chance nutzen, die Bürger mitzunehmen“, so . Würden

Angelegenheiten des Haushalts hinter verschlossenen Türen beraten, könne ein falscher Eindruck entstehen und Anlass zu Spekulationen geben. Damit sinke auch die Akzeptanz für belastende Entscheidungen, wenn der Rat zum Beispiel die Steuern erhöhe.

Stodollicks Antwort

Bürgermeister Hans Wilhelm Stodollick habe seine Anregung abgelehnt, sagte gestern auf Anfrage. Er, der Bürgermeister, sehe kein Öffentlichkeitsgebot. Ferner weise Stodollick in seiner Antwort darauf hin, dass die Finanzkommission den Haupt- und Finanzausschuss nicht ersetzen solle. Somit wird heute nicht-öffentlich getagt.

Jürgen bietet an, interessierte Bürger am Mittwoch, 25. März, über den Stand der Haushaltsplanberatungen zu informieren. Beginn ist um 17 Uhr in der GFL-Geschäftsstelle, Persiluhpassage.